

Germany-Baienfurt: Architectural, engineering and planning services

OJ S 170/2023 05/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Baienfurt

Postal address: Marktplatz 1

Town: Baienfurt

NUTS code: DE148 Ravensburg

Postal code: 88255

Country: Germany

Contact person: Frau Anja Lenkeit

E-mail: anja.lenkeit@baienfurt.de

Internet address(es):

Main address: www.baienfurt.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E64415512>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E64415512>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Atrium Projektmanagement GmbH

Postal address: Am Echazufer 24

Town: Reutlingen

NUTS code: DE141 Reutlingen

Postal code: 72764

Country: Germany

Contact person: Frau Asli Akdag

E-mail: baienfurt.vgv.achperle@atrium-rt.de

Telephone: +49 7121927243

Internet address(es):

Main address: <http://www.atrium-rt.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Freianlagenplanung für den Neubau des Sportheims Achperle in Baienfurt

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Zum Leistungsumfang der Freianlagenplanung gehören die Freianlagen im Umgriff um den Neubau des Sportheims Achperle sowie der Neubau eines Tennisplatzes und eines Tennis-Kleinspielfeldes. Es sind mind. 18 PKW- Stellplätze auf dem öffentlichen Parkplatz der Gemeinde auf Flst.Nr. 670/12 und mind. 2 Stellplätze auf dem Flst.Nr. 659/1 beim Gebäude herzustellen. Das bestehende, nicht mehr zeitgemäß nutzbare, Sportheim soll durch einen Neubau in einem neuen Baufeld ersetzt werden. Der Ersatzneubau wird nahezu außerhalb der Überschwemmungsgebietes (HQ100) in der Nähe des bisherigen Sportheims liegen. Das Gebäude soll gemeinschaftlich von den bei den Vereinen SG Fußball und SG Tennis genutzt werden und gleichzeitig ein neuer Treffpunkt für die Gemeinde Baienfurt darstellen. Die beiden mitgliederstarken Vereine mit aktiver Jugendarbeit planen das Gebäude gemeinsam zu nutzen. Des Weiteren ist für den Turnverein ein Besprechungsraum vorgesehen. Das neue Sportheim soll zwischen den Sportplätzen des SG Fußball und des SG Tennis platziert werden und somit Mittelpunkt der umliegenden Sportlandschaft werden.

Die Maßnahme weist eine Außenfläche von 6.600 m² auf.

Die voraussichtlichen Brutto-Baukosten (KGR 500) betragen ca. 840.000 Euro.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE148 Ravensburg

Main site or place of performance: Breite Straße in Baienfurt

II.2.4. Description of the procurement

1. Gegenstand und Ziel des Verfahrens:

Vergabe von Leistungen für die Objektplanung nach HOAI 2013 Teil 3 Abschnitt 2, § 38 ff. Freianlagenplanung, Leistungsphasen 5 - 9. Die Leistungsphasen 1 - 4 wurden durch einen Dritten erstellt.

2. Verfahrensablauf:

Das VgV-Verfahren gliedert sich in 2 Stufen: In der 1. Stufe werden Freianlagenplaner anhand der im Teilnahmeantrag aufgeführten Auswahlkriterien zur Teilnahme an den Verhandlungsgesprächen ausgewählt. Hierzu sind geforderte Ausschluss-, Auswahl- und Eignungskriterien zu erbringen und nachzuweisen (siehe Abschnitt III.1 und Teilnahmeunterlagen). Die für die 2. Stufe ausgewählten Bieter werden zur Teilnahme an den Bietergesprächen eingeladen. In diesem dürfen sich alle Bieter beim Auftraggeber persönlich vorstellen. Die für die 2. Phase eingeladenen Bieter erhalten die vom Auftraggeber freigegebene Entwurfsplanung zur Einarbeitung. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches nach Wertung der Zuschlagskriterien (siehe Abschnitt II.2.5 und Vergabeunterlagen) insgesamt die höchste Punktzahl erreichen kann.

3. Beauftragung:

Die Beauftragung erfolgt in Abhängigkeit der Projektgenehmigung durch den Gemeinderat der Gemeinde Baienfurt im Rahmen von Abrufverträgen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet die Leistung bis einschließlich Leistungsphase 9 HOAI zu übernehmen, wenn das Vorhaben zur Realisierung kommt. Der Auftraggeber

beabsichtigt die Leistungen stufenweise- und abschnittsweise zu beauftragen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsstufen besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Bürovorstellung / Projektteam / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Präsentation Referenzprojekt des Bauleiters / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Vorgehensweise beim anstehenden Projekt / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Gewonnene Eindrücke aus dem Verhandlungsgespräch / Weighting: 15

Price - Weighting: 20

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Bei dem o.g. Endtermin handelt es sich um die angestrebte Baufertigstellung. Es werden keine Vertragstermine vereinbart. Die o.g. Termine dienen lediglich der Orientierung. Der Vertrag endet mit der Fertigstellung der vertraglich geschuldeten Leistungen (Ende LPH 9).

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die 3 bis 5 Bewerber mit den höchsten Punktzahlen werden zu den Verhandlungsgesprächen eingeladen. Bei punktgleichen Bewerbungen entscheidet gemäß § 75 Abs. 6 VgV das Los.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Teilnahmeberechtigt sind Freianlagenplaner. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Bei natürlichen

Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Freianlageplaner zu führen. Ist in dem Herkunftsstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Freianlagenplaner, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung gemäß der Richtlinie 2005/36/EG - „Berufsanerkennungsrichtlinie“ - gewährleistet ist.

Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn ein bevollmächtigter Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Arbeitsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn ein Mitglied der Arbeitsgemeinschaft teilnahmeberechtigt ist.

Die Arbeitsgemeinschaft hat einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen.

Teilnahmehindernisse sind in § 4 Abs. 2 RPW beschrieben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Umsatz gem. § 45 Abs. 1 VgV

Unser Umsatz für Leistungen in der Objektplanung Freianlagen nach HOAI hat im angegebenen Zeitraum betragen:

im Mittel 2020 - 2022:

- kleiner 200.000 EUR: 10 Punkte,
- ab 200.000 EUR bis kleiner 400.000 EUR: 20 Punkte,
- ab 400.000 EUR: 30 Punkte.

2) Beschäftigte gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV

Das jährliche Mittel der in den letzten drei Jahren (2020 - 2022) Beschäftigten inkl. der Führungskräfte

im Bereich Objektplanung Freianlagen betrug: (Teilzeitbeschäftigte können entsprechend ihrer Teilzeit addiert werden.)

- weniger als 2 Vollzeitbeschäftigte: 20 Punkte,
- 2 bis weniger als 4 Vollzeitbeschäftigten: 30 Punkte,
- ab 4 Vollzeitbeschäftigten: 40 Punkte.

3) Örtliche Präsenz (Vor-Ort-Termin) während Planung und Bauausführung:

Reaktionszeit Projektleitung während der Planung:

- wenn über 12 Stunden sichergestellt werden kann: 10 Punkte,
- wenn unter 12 Stunden sichergestellt werden kann: 20 Punkte.

Reaktionszeit Projektleitung während der Bauausführung:

- wenn über 2 Stunden sichergestellt werden kann: 10 Punkte,
- wenn unter 2 Stunden sichergestellt werden kann: 20 Punkte.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Referenzobjekt 1 des Bewerbers: Objektplanung Freianlagenplanung
(es darf sich hierbei nicht um das Referenzobjekt 2 handeln)

1) Nutzung:

- Sonstige Freianlage: 50 Punkte,
- Freianlagen mit Außensportflächen: 70 Punkte.

2) Außenanlagen und Freiflächen Kostengruppe 500 (in EUR inkl. Mehrwertsteuer;

- kleiner 400.000 EUR: 30 Punkte,
- ab 400.000 bis kleiner 600.000 EUR: 40 Punkte,
- ab 600.000 EUR: 50 Punkte.

3) Realisierte und vollständig abgeschlossene Leistungsphasen nach HOAI durch den Bewerber

- Leistungsphase 5: 13 Punkte,
- Leistungsphase 6: 5 Punkte,
- Leistungsphase 7: 2 Punkte,
- Leistungsphase 8: 15 Punkte

4) Jahr der Inbetriebnahme

- bis 31.12.2010: 5 Punkte,
- 01.01.2011 bis 31.12.2017: 10 Punkte,
- ab 01.01.2018: 25 Punkte.

Referenzobjekt 2 des Bewerbers: Objektplanung Freianlagenplanung
(es darf sich hierbei nicht um das Referenzobjekt 1 handeln)

1) Nutzung:

- Sonstige Freianlage: 50 Punkte,
- Freianlagen mit Außensportflächen: 70 Punkte.

2) Auftraggeber:

- sonstige Auftraggeber: 20 Punkte,
- Öffentliche Hand bzw. Auftraggeber gem. § 99 oder § 100 GWB: 40 Punkte.

3) Außenanlagen und Freiflächen Kostengruppe 500 (in EUR inkl. Mehrwertsteuer;

- kleiner 400.000 EUR: 10 Punkte,
- ab 400.000 bis kleiner 600.000 EUR: 30 Punkte,
- ab 600.000 EUR: 40 Punkte.

4) Realisierte und vollständig abgeschlossene Leistungsphasen nach HOAI durch den Bewerber

- Leistungsphase 5: 13 Punkte,
- Leistungsphase 6: 5 Punkte,
- Leistungsphase 7: 2 Punkte,
- Leistungsphase 8: 15 Punkte.

5) Jahr der Inbetriebnahme

- bis 31.12.2010: 5 Punkte,
- 01.01.2011 bis 31.12.2017: 10 Punkte,
- ab 01.01.2018: 25 Punkte.

Die zuvor beschriebenen Referenzen müssen im Unternehmen des/der Bewerber erbracht worden sein. Bei Bewerbergemeinschaften aus mehreren Planern gelten die Angaben und die Referenzen in Summe für die ARGE. Die Referenz gilt auch als erfüllt, wenn die Leistung als verantwortlicher Projektleiter in einem anderen Büro erbracht wurde. In diesem Fall ist über die verantwortliche Projektleitung eine schriftliche Bestätigung des anderen Büros oder des Auftraggebers mit einzureichen (weitere Informationen sind dem Teilnahmeantrag zu entnehmen).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Teilnahmeberechtigung (siehe auch III.1.1)

III.2.2. Contract performance conditions

- § 123 und § 124 GWB: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB bestehen (Ausschlusskriterium, bei den Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB entscheidet die Vergabestelle über den Ausschluss),
 - § 73 Abs. 3 VgV: Eigenerklärung, dass die Durchführung der Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt (Ausschlusskriterium).
 - Erklärungen gemäß Tariftreuegesetz des Landes Baden-Württemberg sind abzugeben.
 - Erklärung des Bewerbers zum Nichtvorliegen eines Bezugs zu Russland im Sinne der Russland-Sanktionen gem. 5. EU-Sanktionspaket nach Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (Ausschlusskriterium).
- Der Auftraggeber behält sich vor, gemäß § 43, Absatz 3 VgV nach Zuschlagserteilung eine bestimmte Rechtsform vorzuschreiben.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/10/2023 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 20/10/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Beauftragung:

Die Vergabestelle behält sich vor, die ausgeschriebenen Leistungen nicht vollumfänglich, sondern abschnittsweise zu beauftragen.

2) Formale Ausschlusskriterien:

- Fristgerechter Eingang des Teilnahmeantrags (Frist siehe IV.2.2) der Bekanntmachung gem. § 57 Abs. 1, Nr. 1 VgV;- Vollständigkeit des Teilnahmeantrages

3) Rechtliche Ausschlusskriterien:

- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB.
- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben), bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB.
- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB
- Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt gem. § 73 Abs. 3 VgV.

4) Weitere Ausschlusskriterien:

Weitere Ausschlusskriterien siehe unter Punkt III.1 der Bekanntmachung unter "geforderte Mindeststandards" (Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung bzw. wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit).

5) Bietergemeinschaften /Eignungsleihe / Unterauftragsvergabe:

- Bietergemeinschaften geben eine gemeinsame Bewerbung ab. Geforderte Eigenerklärungen und/oder Nachweise sind für jedes Bietergemeinschaftsmitglied gesondert zu erklären und vorzulegen. Dazu sind die entsprechenden Seiten zu kopieren und kenntlich zu machen, von welchem Bietergemeinschaftsmitglied die/der Erklärung/Nachweis stammt. Ferner ist eine Bietergemeinschaftserklärung (siehe Bewerbungsunterlagen) abzugeben, in der auch der Vertreter der Bietergemeinschaft mit postalischer und elektronischer Adresse zu benennen ist,

- Im Fall der Eignungsleihe oder beabsichtigter Unterauftragsvergabe sind geforderte Eigenerklärungen und/oder Nachweise von dem Eignungsverleiher/ Unterauftragnehmer vorzulegen. Der AG behält sich vor, einen Nachweis der Verfügbarkeit im Auftragsfall vor Auftragserteilung zu fordern. Auf §§ 43, 47 VgV wird verwiesen.

Der Auftraggeber stellt die Bewerbungsunterlagen in Form einer Excel- und PDF- Tabelle zur Verfügung.

Die Bewerbungsunterlagen stehen unter der unter Ziffer I.3) genannten Internetplattform bis zum Ablauf der unter Ziffer IV.2.2 genannten Frist zum Herunterladen bereit und sind nur auf diesen Weg erhältlich. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerbungsunterlagen zu verwenden und ausgefüllt abzugeben. Die elektronisch ausgefüllte Bewerbungsunterlagen einschließlich der geforderten Anlagen sind fristgerecht auf der Vergabepattform bereitzustellen.

Die jeweiligen Angaben sind mit prüfbaren Unterlagen zu belegen und als Anlagen beizulegen. Ansprechpartner (Bauherrenvertreter) für Auskünfte zu den angegebenen Referenzprojekten sind zu benennen. Zusätzliche Unterlagen über die geforderten hinaus werden nicht gewertet.

Die drei bis fünf Bewerber mit den höchsten Punktzahlen werden zu den Verhandlungsgesprächen eingeladen. Bei punktgleichen Bewerbungen entscheidet gemäß § 75 Abs. 6 VgV das Los.

Der Auftraggeber behält sich vor, bis zum Abschluss der Wertung der Teilnahmeanträge unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen sowie fehlende Eintragungen in den Teilnahmeformularen nachzufordern.

Die Bietergespräche mit den in der für die 2. Stufe ausgewählten Bietern sind vorgesehen in der KW 48/2023.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Bieter erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen beim Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB), aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung bzw. zur Angebotsabgabe beim Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und Nr. 3 GWB) oder soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem nach Zuschlagserteilung unzulässig (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post, unabhängig davon, ob die Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB abgelaufen sind (§ 134 Abs. 2 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/08/2023